Gebührenordnung der IHK Erfurt

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Erfurt hat am 12. September 2012 gemäß § 3 Abs. 6 und 7 und § 4 Satz 2 Ziff. 2 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG) vom 18.12.1956 (BGBl. I, S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 61 des Gesetzes zur Änderung von Vorschriften über Verkündung und Bekanntmachungen sowie der Zivilprozessordnung, des Gesetzes betreffend die Einführung der Zivilprozessordnung und der Abgabenordnung vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I, S. 3044), folgende Gebührenordnung beschlossen:

§ 1 Gebühren, Auslagen, Vorschüsse

(1) Für die Inanspruchnahme besonderer Anlagen und Einrichtungen oder für besondere Tätigkeiten erhebt die IHK, soweit nicht besondere gesetzliche Bestimmungen bestehen, Gebühren nach dem Gebührentarif. Der Gebührentarif ist Bestandteil der Gebührenordnung.
(2) Die IHK kann von demjenigen, der eine besondere öffentlich-rechtliche Verwaltungstätigkeit (Amtshandlung der IHK) in Anspruch nimmt – unabhängig davon, ob dafür eine Gebühr im Gebührentarif vorgesehen ist – Auslagen ersetzt verlangen, die den üblicherweise von der IHK zu tragenden Verwaltungsaufwand überschreiten.
(3) Für Gebühren und Auslagen kann die IHK einen angemessenen Vorschuss verlangen.

§ 2 Bemessung der Gebühren

(1) Gebühren sind als feste Sätze oder Rahmensätze zu bestimmen.
(2) Sind für eine Tätigkeit Rahmensätze bestimmt, so darf die konkrete Gebührenhöhe den Verwaltungsaufwand nicht übersteigen. Die konkrete Gebührenhöhe darf dabei nicht außer Verhältnis zum wirtschaftlichen Wert für den Gebührenschuldner stehen.
(3) In besonderen Fällen (z.B. Rücknahme eines Antrags oder einer Anmeldung zur Vornahme einer Tätigkeit vor deren Beendigung, Ablehnung eines Antrages, Nichtteilnahme an Prüfungen, Fachgesprächen oder sonstigen Verfahren) kann die vorgesehene Gebühr ermäßigt werden. Sie kann auch ganz erlassen oder nicht erhoben werden, wenn dies der Billigkeit oder dem öffentlichen Interesse entspricht.

§ 3 Kostenschuldner

(1) Gebührenschuldner ist, wer besondere Anlagen und Einrichtungen der IHK benutzt oder gebührenpflichtige Tätigkeiten beantragt hat. Schulden mehrere eine Gebühr gemeinsam, so kann die IHK jeden Schuldner für den gesamten Betrag in Anspruch nehmen.
(2) Dem Gebührenschuldner ist gleichgestellt, wer sich gegenüber der IHK verpflichtet, die Gebühr zu übernehmen.
(3) Für Auslagen gelten die Absätze 1 und 2 entsprechend.

§ 4 Entstehung des Anspruchs

(1) Der Anspruch auf Gebühren entsteht bei antragsgebundenen Tätigkeiten mit Eingang des Antrags, sonst mit der Benutzung der Anlage oder Einrichtung oder der Durchführung der Tätigkeit.
(2) Der Anspruch auf Erstattung von Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrages.

§ 5 Fälligkeit

(1) Gebühren und Auslagen werden mit ihrer Bekanntgabe an den Kostenschuldner fällig, sofern keine Zahlungsfrist festgesetzt ist.
(2) Gebühren und Auslagen sind innerhalb der gesetzten Zahlungsfrist zu entrichten, ohne eine gesetzte Frist innerhalb von 14 Tagen nach Fälligkeit.

§ 6 Mahnung und Beitreibung

(1) Gebühren und Auslagen, die nicht innerhalb der Frist nach § 5 Abs. 2 entrichtet worden sind, sind mit einer neuen Zahlungsfrist anzumahnen.
(2) In der Mahnung ist der Kostenschuldner auf die Folgen der Nichtzahlung innerhalb der neuen Frist hinzuweisen.
(3) Für die Beitreibung von Gebühren und Auslagen gelten die Vorschriften der Beitragsordnung entsprechend.

§ 7 Stundung, Erlass, Niederschlagung

(1) Gebühren und Auslagen können auf Antrag gestundet werden, wenn ihre Zahlung mit erheblichen Härten für den Kostenschuldner verbunden ist und der Zahlungsanspruch durch die Stundung nicht gefährdet wird.
(2) Gebühren und Auslagen können auf Antrag im Falle einer unbilligen Härte ganz oder teilweise erlassen werden. Im Interesse einer gleichmäßigen Behandlung aller IHK-Zugehörigen ist an den Begriff der unbilligen Härte ein strenger Maßstab anzulegen.
(3) Gebühren und Auslagen können niedergeschlagen werden, wenn ihre Beitreibung keinen Erfolg verspricht oder wenn Aufwand und Kosten der Beitreibung in einem Missverhältnis zur Höhe der Gebühren und Auslagen stehen.
(4) Von der Erhebung kann in entsprechender Anwendung von § 156 Abs. 2 AO abgesehen werden, wenn bereits vorher feststeht, dass die Beitreibung keinen Erfolg haben wird oder die Kosten der Festsetzung und der Beitreibung in einem Missverhältnis zur Höhe der Gebühren und Auslagen stehen.

§ 8 Verjährung

Für die Verjährung der Gebühren und Auslagen gelten die Vorschriften der Abgabenordnung über die Steuern von Einkommen und Vermögen entsprechend.

§ 9 Rechtsbehelfe

(1) Gegen den Gebühren- und Auslagenbescheid kann innerhalb von einem Monat nach Bekanntgabe ein Widerspruch bei der IHK eingelegt werden. Über den Widerspruch entscheidet die IHK.
(2) Gegen den Widerspruchsbescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung vor dem zuständigen Verwaltungsgericht Klage erhoben werden. Die Klage ist gegen die IHK zu richten.
(3) Rechtsbehelfe haben keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Ziff. 1 VwGO).

§ 10 Inkrafttreten

(1) Diese Gebührenordnung tritt am 1. November 2012 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung vom 17. April 1996 außer Kraft.
(2) Der Gebührentarif (Anlage zu § 1 Abs. 1 der Gebührenordnung vom 17. April 1996), zuletzt geändert durch Beschluss der Vollversammlung vom 14. September 2011, behält seine Gültigkeit und wird Anlage dieser Gebührenordnung.

Erfurt, 12. September 2012

gez.	gez.
Dieter Bauhaus	Gerald Grusser
Präsident	Hauptgeschäftsführer

Die Genehmigung des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Technologie ist am 28. September 2012 unter dem Aktenzeichen 3404/4-10-2 erteilt worden.

Die vorstehende Gebührenordnung wird hiermit ausgefertigt und im Mitteilungsblatt „Industrie- und Handelskammer Erfurt – Wirtschaftsmagazin“ veröffentlicht.

Erfurt, 8. Oktober 2012

gez.	gez.
Dieter Bauhaus	Gerald Grusser
Präsident	Hauptgeschäftsführer

Gebührentarif zur Gebührenordnung der Industrie- und Handelskammer Erfurt

(Lesefassung, gültig ab 8. März 2025)

Anlage zu § 1 Abs. 1 der Gebührenordnung

G e b ü h r e n t a r i f
alle Angaben in Euro

I.	**Beglaubigungen und Bescheinigungen**	
1.	Kammerzugehörige	
1.1.	Beglaubigungen von Abschriften und Fotokopien je angefangene Seite	**8**
1.2.	Beglaubigungen von Unterschriften (soweit nicht I.1.4.)	**8**
1.3.	Beglaubigungen von sonstigen Bescheinigungen	**8**
1.4.	Ursprungszeugnisse und Bescheinigungen in der Außenwirtschaft	
1.4.1.	je Original Ursprungszeugnis/Bescheinigung	**15**
1.4.2.	je Original elektronisches Ursprungszeugnis/Bescheinigung	**15**
1.4.3.	für jede Kopie Ursprungszeugnis/Bescheinigung (analog)	**4**
1.5.	Ausstellung, Nachlegung, Bereinigung von internationalen Carnets	
1.5.1.	Ausstellung von internationalen Carnets zzgl. ICC-Entgelt einschließlich Umsatzsteuer	**149**
1.5.2.	Nachlegung in bereits ausgestellte Carnets	**15**
1.5.3.	Bereinigung internationaler Carnets	**74**
2.	Nichtkammerzugehörige	
2.1	Beglaubigungen von Abschriften und Fotokopien je angefangene Seite	**12**
2.2.	Beglaubigungen von Unterschriften (soweit nicht I.2.4.)	**12**
2.3.	Beglaubigungen von sonstigen Bescheinigungen	**12**
2.4.	Ursprungszeugnisse und Bescheinigungen in der Außenwirtschaft	
2.4.1.	je Original Ursprungszeugnis/Bescheinigung	**23**
2.4.2.	je Original elektronisches Ursprungszeugnis/Bescheinigung	**23**
2.4.3.	für jede Kopie Ursprungszeugnis/Bescheinigung (analog)	**4**
2.5.	Ausstellung, Nachlegung, Bereinigung von internationalen Carnets	
2.5.1.	Ausstellung von internationalen Carnets zzgl. ICC-Entgelt einschließlich Umsatzsteuer	**175**
2.5.2.	Nachlegung in bereits ausgestellte Carnets	**15**
2.5.3.	Bereinigung internationaler Carnets	**74**
II.	**Öffentliche Bestellung und Vereidigung**	
1.	Sachverständige	
1.1.	Gebühr für Antragsbearbeitung (erstes Sachgebiet)	**1574**
1.2.	Gebühr für Wiederholung von Sachkundeprüfungen, je Prüfung	**921**
1.3.	Gebühr für öffentliche Bestellung und Vereidigung (erstes Sachgebiet)	**562**
1.4.	Rücknahme/Widerruf der öffentlichen Bestellung und Vereidigung	**1029**
2.	Messer, Zähler, Wäger, Probennehmer, Eichaufnehmer und sonstige Handelshilfspersonen	**732**
3.	Erweiterung auf zusätzliche Sachgebiete	**50%** **der unter II.1.1., II.1.3. und II.2.bezeichneten Gebühren**
4.	Erneute öffentliche Bestellung und Vereidigung zu II.1.1., II.1.3., II.2. und II.3.	**50%** **der unter II.1.1., II.1.3., II.2. und II.3. bezeichneten Gebühren**
III.	**Berufsausbildung und Berufliche Umschulung**	
1.	Beratung, Eintragung	
1.1.	Beratung, Eintragung eines Ausbildungs- bzw. Umschulungsverhältnisses oder eines Anschlussvertrages (z.B. Stufenausbildung)	**328**

1.2.	Eintragung und Zulassungsentscheidung gem. § 43 Abs. 2 sowie § 45 Abs. 2, 3 BBiG sowie Eintragung von Ausbildungs- und Umschulungsverhältnissen für Prüfungen im Auftrag anderer zuständiger Stellen	**55**
2.	Gebühren für die Durchführung von Prüfungen	
2.1.	Zwischenprüfung/Abschlussprüfung Teil 1	**240**
2.2.	Abschlussprüfung/Abschlussprüfung Teil 2	**356**
2.3.	Prüfung von kodifizierten Zusatzqualifikationen gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 5 BBiG	**137**
2.4.	Gebühr für die Durchführung von Wiederholungsprüfungen	**214**
3.	Gebühren bei vorzeitiger Vertragslösung, Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Prüfung	
3.1.	Bei vorzeitiger Vertragslösung von Ausbildungs- und Umschulungsverhältnissen innerhalb der Probezeit entstehen **keine Gebühren** für die Beratung/Eintragung gemäß III.1.	
3.2.	Bei Nichtteilnahme an der Prüfung ohne wichtigen Grund gemäß III.2.	**100% der jeweiligen Gebühr**
3.3.	Bei Rücktritt nach erfolgter Anmeldung und vor Beginn der Prüfung oder bei Nichtteilnahme an der Prüfung aus wichtigem Grund anteilig von III.2.	**50% der jeweiligen Gebühr**
4.	Säumniszuschlag bei verspäteter oder unvollständiger Anmeldung zur Prüfung, fällig ab zwei Wochen nach Anmeldeschluss	**51**
5.	Ausstellung eines Gleichstellungsdokumentes oder einer Entsprechung	**79**
6.	Widerrufliche Zuerkennung der fachlichen Eignung für Ausbilder	**68**
7.	Bestätigung von Qualifizierungsbausteinen nach § 69 BBiG	**135**
8.	Prüfung von Konzepten außerbetrieblicher Ausbildung und Umschulung als Grundlage der Eignungsfeststellung	**138**
9.	**Kammerzugehörige Unternehmen** zahlen **für Berufsausbildungsverhältnisse 40% der jeweiligen Gebühren nach III.1. und III.2.**, sofern sie der Gebührenschuldner sind.	

Erläuterungen zu III.:

Auslagenersatz: Berufsspezifische Prüfungsaufwendungen werden zusätzlich zu den genannten Gebühren je Teilnehmer auf den Ausbildenden bzw. Prüfungsteilnehmer umgelegt.

Die Gebühr gemäß III.1.1. wird mit Beginn der Berufsausbildung bzw. der Umschulung fällig. Die Gebühr gemäß III.1.2. wird mit der Eintragung fällig. Prüfungsgebühren werden jeweils mit der Zulassung zur Prüfung fällig.

Für die Erstattung anteiliger Gebühren gemäß III.3. ist eine schriftliche Mitteilung an die IHK notwendig. Die Mitteilung hat unverzüglich zu erfolgen. Entscheidend für die Erstattung ist das Datum des Posteingangs in der IHK.

10.	Berufliche Validierungen	
10.1.	Validierung beruflicher Kompetenzen mit dem Ziel einer vollständigen Anerkennung	**1818**
10.2.	Validierung beruflicher Kompetenzen mit dem Ziel einer teilweisen Anerkennung	**1620**

IV. Weiterbildungsprüfungen

1. Betriebswirt/in

1.1.	Geprüfte/r Betriebswirt/in	**1193**
1.2.	Geprüfte/r Technische/r Betriebswirt/in	**1193**
2.	Fachkaufmann/frau und Fachwirt/in	
2.1.	Geprüfte/r Fachwirt/in für Versicherungen und Finanzen	**1122**
2.2.	Geprüfte/r Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen	**989**
2.3.	Geprüfte/r Immobilienfachwirt/in	**989**
2.4.	Sonstige Prüfungen zum Fachkaufmann/frau oder zum Fachwirt/zur Fachwirtin	**1092**
2.5.	Prüfungen in weiteren Spezialisierungsrichtungen, jeweils	**774**
3.	Informations- und Telekommunikationstechnik	
3.1.	IT-Operative Professionals	**1127**
3.2.	IT-Strategische Professionals	**982**
4.	Industriemeister und Fachmeister	
4.1.	Geprüfter Küchenmeister	**1306**
4.2.	Geprüfter Meister für Kraftverkehr	**1187**
4.3.	Geprüfter Verteilnetztechniker/Geprüfte Verteilnetztechnikerin	**847**
4.4.	Geprüfter Industriemeister Kunststoff und Kautschuk	**1153**
4.5.	Sonstige Geprüfte Industriemeister und Fachmeister	**1068**
5.	Sonstige Weiterbildungsprüfungen	
5.1.	Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft	**810**
5.2.	Geprüfter Diätkoch/Geprüfte Diätköchin	**1027**
5.3.	Fremdsprachen und sonstige Kaufmännische Weiterbildungsprüfungen	**952**
6.	Berufs- und arbeitspädagogische Prüfung (nach AEVO)	**254**
7.	Wiederholungsprüfung und Befreiung von einzelnen Prüfungsbestandteilen nach § 56 Abs. 2 BBiG	
7.1.	teilweise Wiederholung oder teilweise Ablegung eines Prüfungsteils oder einer Prüfung	**50% der jeweiligen Gebühr**
7.2.	vollständige Wiederholung eines Prüfungsteils oder einer Prüfung	**100% der jeweiligen Gebühr**
8.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Prüfung	
8.1.	Bei Rücktritt von der Prüfung nach der Anmeldung und vor Prüfungsbeginn, anteilig von IV.1 bis IV.7.	**20% der jeweiligen Gebühr**
8.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn, anteilig von IV.1. bis IV.7.	**50% der jeweiligen Gebühr**
8.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß IV.1. bis IV.7.	**100% der jeweiligen Gebühr**
9.	Befreiungsverfahren von einer Prüfung nach der AEVO	**100**

Erläuterungen zu IV.:

Auslagenersatz: Berufsspezifische Prüfungsaufwendungen werden zusätzlich zu den genannten Gebühren auf den Prüfungsteilnehmer umgelegt.

Besteht die Prüfung aus Prüfungsteilen, für die ein gesonderter Bescheid erstellt wird, ist eine Splittung der Gebühr entsprechend der Anzahl der Prüfungsteile möglich.

Die Gebühr für die jeweilige Prüfung oder den Prüfungsteil wird nach der Anmeldung fällig.

V.	**Zweitschriften, Duplikate und Abschriften von Prüfungsdokumenten, fremdsprachigen Prüfungsdokumenten, Urkunden und sonstigen Nachweisen der IHK Erfurt; Bescheinigungen und Ersatzbescheinigungen**	
1.	Zweitschriften von einem Prüfungszeugnis	**54**
2.	Fremdsprachige Prüfungsdokumente	**53**
VI.	**Verkehr**	
1.	Fachkundeprüfung nach dem Güterkraftverkehrsgesetz oder dem Personenbeförderungsgesetz	**224**
2.	Ausstellung einer Fachkundebescheinigung auf Grund gleichwertiger Abschlussprüfung	**89**
3.	Zuerkennung der fachlichen Eignung	
3.1.	Zuerkennung der fachlichen Eignung mit Beurteilungsgespräch	**374**
3.2.	Zuerkennung der fachlichen Eignung ohne Beurteilungsgespräch	**114**
4.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Fachkundeprüfung Verkehr	
4.1.	Bei Rücktritt von der Prüfung nach der Anmeldung und vor Prüfungsbeginn, anteilig von VI.1.	**20% der jeweiligen Gebühr**
4.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn, anteilig von VI.1.	**50% der jeweiligen Gebühr**
4.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß VI.1.	**100% der jeweiligen Gebühr**
VII.	**Gefahrgutfahrer**	
1.	Anerkennung des ersten Lehrgangsbausteins	**381**
2.	Anerkennung jedes weiteren Bausteins	**244**
3.	Wiedererteilung der Anerkennung für den ersten Lehrgangsbaustein	**326**
4.	Wiedererteilung der Anerkennung jedes weiteren Bausteins	**244**
5.	Zustimmung bei wesentlichen Modifikationen des Lehrganges	**119**
6.	Ausstellung ADR-Card (Nachträge, Ersatzausstellung)	**58**
7.	Prüfung Gefahrgutfahrer und Ausgabe der ADR-Card	**97**
VIII.	**Gefahrgutbeauftragte**	
1.	Anerkennung 1. Verkehrsträger	**709**
2.	Anerkennung jeder weitere Verkehrsträger	**298**
3.	Wiedererteilung der Anerkennung ohne wesentliche Änderungen	**297**
4.	Zustimmung bei wesentlichen Modifikationen der Schulung nach Anerkennung	**86**
5.	Prüfung einschließlich Ausstellung eines Zertifikates für Grundprüfung, Ergänzungsprüfung, Verlängerungsprüfung	**261**
6.	Gebühren bei Rücktritt von der Prüfung zum Gefahrgutbeauftragten	
6.1.	Bei Rücktritt von der Prüfung nach der Anmeldung und vor Prüfungsbeginn, anteilig von VIII.5.	**20% der jeweiligen Gebühr**
6.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn, anteilig von VIII.5.	**50% der jeweiligen Gebühr**
6.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß VIII.5.	**100% der jeweiligen Gebühr**

IX.	**Fach- und Sachkundeprüfungen und sonstige Nachweise im Gewerberecht**	
1.	freiverkäufliche Arzneimittel	
1.1.	Sachkundeprüfung im Einzelhandel mit freiverkäuflichen Arzneimitteln	**137**
1.2.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Prüfung	
1.2.1.	Bei Rücktritt von der Prüfung nach der Anmeldung und vor Prüfungsbeginn anteilig von IX.1.1.	**20% der Gebühr**
1.2.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn anteilig von IX.1.1	**50% der Gebühr**
1.2.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß IX.1.1.	**100% der Gebühr**
2.	Prüfung nach der Verordnung über das Bewachungsgewerbe	
2.1.	Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe	**305**
2.2.	Wiederholung der mündlichen Prüfung	**289**
2.3.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe	
2.3.1	Bei Rücktritt von der Prüfung nach der Anmeldung und vor Prüfungsbeginn, anteilig von IX.2.1. oder IX.2.2.	**20% der jeweiligen Gebühr**
2.3.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn, anteilig von IX.2.1. oder IX.2.2.	**50% der jeweiligen Gebühr**
2.3.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß IX.2.1. und IX.2.2.	**100% der jeweiligen Gebühr**

Erläuterung zu IX.1. und IX.2.:

Die Gebühren werden nach Anmeldung zur Prüfung fällig.

3.	Unterrichtung im Bewachungsgewerbe	
3.1.	Unterrichtung im Bewachungsgewerbe gemäß § 34a Absatz 1a Nr. 2 GewO	**388**
3.2.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Unterrichtung im Bewachungsgewerbe	
3.2.1.	Bei einem Rücktritt bis 8 Werktage vor Unterrichtungsbeginn entstehen	**keine Gebühren**
3.2.2.	Bei einem Rücktritt ab 7 bis 1 Werktag/en vor Unterrichtungsbeginn	**10% der jeweiligen Gebühr**
3.2.3.	Bei einem Rücktritt nach Beginn der Unterrichtung oder bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung von IX.3.1.	**100% der Gebühr**
4.	Prüfung zum Erwerb der Grundqualifikation der Fahrer/Fahrerinnen im Güterkraft- und Personenverkehr	
4.1.	Beschleunigte Grundqualifikation	
	Regelprüfung	**140**
	Prüfung für Quereinsteiger	**137**
	Prüfung für Umsteiger	**134**
4.2.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Prüfung zum Erwerb der Grundqualifikation der Fahrer/Fahrerinnen im Güterkraft- und Personenverkehr	
4.2.1.	Bei Rücktritt von einer Prüfung nach IX.4.1. nach der Anmeldung und vor Prüfungsbeginn	**20% der jeweiligen Gebühr**
4.2.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn, anteilig von einer Prüfung nach IX.4.1.	**50% der jeweiligen Gebühr**

4.2.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß IX.4.1.	**100% der jeweiligen Gebühr**

Erläuterungen zu IX.4.:

Die Gebühren werden nach Anmeldung zur Prüfung fällig.

X.	**Versicherungsvermittler/Versicherungsberater**	
1.	Erlaubnis zur Gewerbeausübung	
1.1.	Erlaubnis/Versagung zur Gewerbeausübung für Versicherungsvermittler und Versicherungsberater	**360**
1.2.	Befreiung von der Erlaubnispflicht/Versagung für produktakzessorische Versicherungsvermittler	**203**
1.3.	Statuswechsel (innerhalb einer Erlaubnis gemäß § 34d Abs. 1 bzw. 2 GewO und innerhalb einer Erlaubnisbefreiung gemäß § 34d Abs. 6 GewO)	**68**
2.	Eintragung ins Vermittlerregister	
2.1.	Eintragung von Gewerbetreibenden gemäß § 34d Abs. 10 GewO	**45**
2.2.	Eintragung von Personen, die für die Vermittlung oder Beratung in leitender Position verantwortlich sind (je Meldung, unabhängig von der Anzahl der gemeldeten Personen) gemäß § 34d Abs. 10 GewO	**42**
3.	Anordnung einer Prüfung aus besonderem Anlass	**363**
4.	Ergänzung im Vermittlerregister über die Tätigkeit in anderen EU-Staaten (je Land)	**30**
5.	Rücknahme und Widerruf einer Erlaubnis	**280**
6.	Sachkundeprüfung zum/zur Geprüften Fachmann/-frau für Versicherungsvermittlung IHK	
6.1.	Vollständige Prüfung oder deren Wiederholung (Schriftlicher und praktischer Teil)	**541**
6.2.	Schriftlicher Teil oder dessen Wiederholung	**452**
6.3.	Wiederholung des praktischen Teils	**342**
6.4.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Sachkundeprüfung Fachmann/-frau für Versicherungsvermittlung IHK	
6.4.1.	Bei Rücktritt von der Prüfung nach der Anmeldung und vor Prüfungsbeginn, anteilig von X.6.1., X.6.2. oder X.6.3.	**20% der jeweiligen Gebühr**
6.4.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn, anteilig von X.6.1., X.6.2. oder X.6.3.	**50% der jeweiligen Gebühr**
6.4.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß X.6.1., X.6.2. oder X.6.3.	**100% der jeweiligen Gebühr**

Erläuterungen zu X.6.:

Die Gebühren gemäß X.6. werden nach Anmeldung zur Prüfung fällig.

XI.	**Sachkundebescheinigung nach der Chemikalien-Klimaschutzverordnung**	
1.	Erteilung einer Sachkundebescheinigung nach der Chemikalien-Klimaschutzverordnung aufgrund einer erfolgreich abgelegten IHK- oder HWK-Abschluss- oder Weiterbildungsprüfung	**138**
2.	Entscheidung über die Erteilung einer Sachkundebescheinigung nach der Chemikalien-Klimaschutzverordnung aufgrund mehrerer Teilprüfungen	**79**

XII.	**Finanzanlagenvermittler**	
1.	Sachkundeprüfung Finanzanlagenvermittler	
1.1.	Vollständige Prüfung in 3 Kategorien (schriftlich und praktisch)	**366**
1.2.	Vollständige Prüfung in 2 Kategorien (schriftlich und praktisch)	**355**
1.3.	Vollständige Prüfung in 1 Kategorie (schriftlich und praktisch)	**345**
1.4.	Teilprüfung in 3 Kategorien (schriftlich)	**332**
1.5.	Teilprüfung in 2 Kategorien (schriftlich)	**321**
1.6.	Teilprüfung in 1 Kategorie (schriftlich)	**311**
1.7.	Teilprüfung (praktisch)	**292**
1.8.	Für die Teilnahme an einer Wiederholungsprüfung oder an einer spezifischen Sachkundeprüfung gemäß § 5 FinVermV entstehen, in Abhängigkeit von der Prüfungsform (Vollprüfung oder Teilprüfung) und der Anzahl der zu absolvierenden Kategorien, die gleichen Gebühren wie unter XII.1.1.-1.7. angegeben.	
1.9.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Prüfung	
1.9.1.	Bei Rücktritt von der Prüfung nach Anmeldung und vor Prüfungsbeginn, anteilig von XII.1.	**20% der jeweiligen Gebühr**
1.9.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn, anteilig von XII.1.	**50% der jeweiligen Gebühr**
1.9.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß XII.1.	**100% der jeweiligen Gebühr**

Erläuterungen zu XII.1.:

Die Gebühren werden nach Anmeldung zur Prüfung fällig.

2.	Eintragungen in das Vermittlerregister	
2.1.	Eintragung in das Vermittlerregister gemäß § 34f Abs. 5 GewO	**101**
2.2.	Eintragung von Arbeitnehmern in das Vermittlerregister (je Meldung, unabhängig von der Anzahl der gemeldeten Arbeitnehmer) gemäß § 34f Abs. 6 GewO	**43**

XIII.	**Honorar-Finanzanlagenberater**	
1.	Eintragungen in das Vermittlerregister	
1.1.	Eintragung in das Vermittlerregister gemäß § 34h Abs. 1 Satz 4 GewO i.V.m. § 34f Abs. 5 GewO	**101**
1.2.	Eintragung von Arbeitnehmern in das Vermittlerregister (je Meldung, unabhängig von der Anzahl der gemeldeten Arbeitnehmer) gemäß § 34h Abs. 1 Satz 4 GewO i.V.m. § 34f Abs. 6 GewO	**43**

XIV.	**Immobiliardarlehensvermittler und Honorar-Immobiliardarlehensberater**	
1.	Sachkundeprüfung Geprüfte/r Fachmann/-frau für Immobiliardarlehensvermittlung IHK	
1.1.	Vollständige Prüfung (schriftlich und praktisch)	**311**
1.2.	Teilprüfung (schriftlich)	**299**
1.3.	Teilprüfung (praktisch)	**273**
1.4.	Wiederholungsprüfung nach XIV.1.1. bis XIV. 1.3.	**100% der jeweiligen Gebühr**
1.5.	Gebühren bei Rücktritt oder Nichtteilnahme an der Prüfung	
1.5.1.	Bei Rücktritt von der Prüfung nach Anmeldung und vor Prüfungsbeginn, anteilig von XIV.1.	**20% der jeweiligen Gebühr**
1.5.2.	Bei Rücktritt aus wichtigem Grund nach Prüfungsbeginn, anteilig von XIV.1.	**50% der jeweiligen Gebühr**

1.5.3.	Bei Rücktritt ohne wichtigen Grund nach Prüfungsbeginn oder Nichtteilnahme an der Prüfung gemäß XIV.1.	**100% der jeweiligen Gebühr**

Erläuterung zu XIV.1.:

Die Gebühren werden nach Anmeldung zur Prüfung fällig.

2.	Eintragung in das Vermittlerregister	
2.1.	Eintragung in das Vermittlerregister gemäß § 34i Abs. 8 Nr. 1 GewO	**101**
2.2.	Eintragung von Arbeitnehmern in das Vermittlerregister (je Meldung, unabhängig von der Anzahl der gemeldeten Arbeitnehmer) gemäß § 34i Abs. 8 Nr. 2 GewO	**43**

XV.	**Mahn- und Beitreibungsgebühren**	
1.	Mahngebühr	
1.1.	1. Mahnung	**7**
1.2.	2. Mahnung (inklusive 1. Mahnung)	**14**
2.	Einleitung der Beitreibung	**78**
3.	Zurückweisung eines Widerspruches	**118-521**
XVI.	**Eintragung in das amtliche Verzeichnis nach § 48 Abs. 8 VgV**	**72**

Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen:

Dieser Gebührentarif tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

Gleichzeitig tritt der Gebührentarif vom 14. Dezember 2021, zuletzt geändert am 27. September 2023, außer Kraft.

Erfurt, 18. September 2024

Dieter Bauhaus
Präsident

Dr. Cornelia Haase-Lerch
Hauptgeschäftsführerin

Die Genehmigung des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft ist am 9. Oktober 2024 unter dem Aktenzeichen 1050-R3.2-3404/4-32-49693/2024 erteilt worden.

Der vorstehende Gebührentarif wird hiermit ausgefertigt und im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Erfurt, 24. Oktober 2024

Dieter Bauhaus
Präsident

Dr. Cornelia Haase-Lerch
Hauptgeschäftsführerin

- **Gebührentarif,** beschlossen von der Vollversammlung der IHK Erfurt am 18. September 2024

- Rechtsgrundlage: § 3 Abs. 6 und 7 und § 4 Satz 2 Nr. 2 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG) vom 18. Dezember 1956 (BGBl. I, S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 7. August 2021 (BGBl. I, S. 3306)
- genehmigt vom Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft am 9. Oktober 2024 unter dem Aktenzeichen 1050-R3.2-3404/4-32-49693/2024
- ausgefertigt am 24. Oktober 2024 durch Präsident und Hauptgeschäftsführerin
- bekannt gemacht im Bundesanzeiger, eBAnz VB 5. November 2024
- in Kraft ab 1. Januar 2025

- **1. Änderung des Gebührentarifs,** beschlossen von der Vollversammlung der IHK Erfurt am 11. Dezember 2024
- Rechtsgrundlage: § 3 Abs. 6 und 7 und § 4 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG) vom 18. Dezember 1956 (BGBl. I, S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 7. August 2021 (BGBl. I, S. 3306)
- genehmigt vom Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft am 30. Januar 2025 unter dem Aktenzeichen 1050-R2.3-6228/29-5-5235/2025
- ausgefertigt am 18. Februar 2025 durch Präsident und Hauptgeschäftsführerin
- bekannt gemacht im Bundesanzeiger, eBAnz VB 7. März 2025
- in Kraft ab 8. März 2025